

[1642]

A

ERKLAERUNG [HEINRICHS II. ZURLAUBEN] GEGENUEBER HPTM. [HEIN-
RICH I.] ZURLAUBEN BEZUEGLICH DER FUEHRUNG DER [GAR-
DE]KOMPAGNIE ZURLAUBEN DURCH DEN ERSTGENANNTEN

*"Jch Underschribner beken und Versprich hiemitt Mein[em] ... Herrn Haubtm.
[Heinrich I.] zue dankbarkeitt allewill Jch ... Jeder will sein vätterlichen
willen gespürt, dass so fer über kourtz oder Lang ... zur Fanen gelangen Möch-
te Jme sein usstenden costen und was Jme soltaten schouldig zuo bezallen.
Auch Monatlichen Zwey Jar lang feünff hundert Fr. und darnach sein leben lang
oder seinen Erben Monatlich drey hundert Fr. Danne allen sein Kosten und scha-
den daheimb Jme ze erlegen, setze Jme hiemit zur sicherheitt Jn Mein hab und
goutt und was Jch Noch Jn vatterlantt ererben möchte. Und dessen zuo Zeüg-
nous soll dysere geschryfft Jn Krefften sein als wans ein geschwornor schri-
ber geschriben hette. Hab sei zur Underschrift [geben] und Pitschaft hieruff
gethruktt".*

*"Nota. Obstehende Handtschrifft hat er von Sohn Heinrich II. empfangen, die
er Jme Vorgeschriben wider den Inhalt unsers Accordts des 1636 Jars. Heisst
das nit gefährlich handlen? Ist aber hernacher zur Heimkehrung des Sohns
wider uffgehebt worden und A^o [16]44 versprochen wider usinzegeben".*

Konzept, von Heinrich I. Zurlauben, mit Glossen Beats II. Zurlauben.
AH 54, 347-348 - Blatt 347^v und 348 leer

[1636 April]

A

INVENTAR VON [DURCH BEAT II. ZURLAUBEN UND WEITERE HAUPTLEUTE IN
FRANKREICH ERSTANDENE] WAREN

"dans le panier[:]

*sarge [=serge] de seigneur pour un habit
des papiers, avec un livre
quatre livrets d'oraisons
plusieurs paquets des passements
un paquetz du ruband:
quatre cordons noirs
une paire de soulliers
un bas de soye, ganetiers[?]¹ et ...²
une chemise, et autres linges*